

113 die küneginne des geluste,  
daz si in vil dicke kuste.

2<sup>1</sup> – – –  
si sprach hin zim in allen vlîz:  
»bon fiz, scher fiz, bêâfiz.«

5 **D**iu künegîn nam dô sunder twâl  
diu rôten velwelohten mâl;  
ich meine ir tütelînes grânselîn,  
daz schoup si im in sîn vlânselîn.  
selbe was sîn amme,

10 diu in truoc in ir wamme.  
an ir brüste si in zôch,  
diu wîbes missewende vlôch.  
si dûhte, si hete Gahmureten  
wider an ir arm erbeten.

15 – – –  
– – –  
Vrou Herzeloide sprach mit sinne:  
»diu hoechste küneginne  
Jesus ir brüste bôt,

20 der sît durch uns vil scharpfen tôt  
ame kriuze menschliche enpfienç  
unt sîne triwe an uns begienc.  
swes *lîp sîn* zürnen ringet,  
des sêle unsamfte dinget,

25 swie kiusche er sî unt wære.  
des weiz ich wâriu mære.«  
Sich begôz des landes vrouwe  
mit ir herzen jâmers touwe.  
ir ougen regenden ûf den knaben.

30 si kunde wîbes triwe haben.

sîne muoter des g., \*G (\*T)  
daz sin ofte kuste \*T  
– er was rôserôt und snêwîz – \*T (ohne T)  
↓\*G · Vers 113.3 fehlt ↓\*T (ohne T)  
↓\*T

↓\*G \*T  
↓\*G \*T  
↓\*G \*T  
selbe was si sîn a., \*T (L Z)

Die Verse 113.11–12 fehlen ↓\*T (nur U)

si wände haben G. \*T (nur U)

si kêrte sich niht an lôsheit. \*G (\*T)  
diemuot (Die diemut Z Der münt U) was ir (ir vil [wol T] \*T [ohne V]) bereit. \*G (\*T)  
Vrou om. \*T (nur U)

uns den (om. T) sch. tôt \*T (ohne V)

sînen (in L) zorn r. (erringet G), \*G (ohne OZ) sînen zorn erringet, \*T  
diu s. \*G (nur G)

mit ir (irm U irs V) h. (hertzen iammers V) t. \*T (nur U)  
ir ou. truogen regen ([regen\*]: regentent V [regenten]: regeneten T) ûf den kn. \*T (nur U)  
si k. wol w. \*T (ohne T)

\*D: D (ohne 113.15–16) \*m: m \*G: G I O (ohne 113.7–8) L Z \*T (U): U (ohne 113.3 und 11–12, mit 113.2<sup>1</sup>) V (ohne 113.3, mit 113.2<sup>1</sup>) T (ohne 113.2<sup>1</sup>)

1 Initiale O · Majuskel T 3 Majuskel T 4 Majuskel T 5 Initiale D L V T 15 Initiale I 17 Majuskel D 23 Majuskel T 27 Majuskel D T

3 diu künigîn (mûter I) sprach in allen (allem I Z allê L) vlîz: (wis O) \*G · Sin mûter sprach in allen vlîz T 4 und sprach: »bonfiz, befiz ([\*]: Sý iach dicke bonfis beafis schierfis V Bônfiz Beafiz Befiz T).« \*T 5 dô nam si ouch dicke sunder twâle \*m 6 iriu rôten (rotiv O [L Z]) velwelohten (valwohten I velbelohtiv O) mâl (har mal Z); \*G · ir rôten valwen (valweten U [T]) mâl \*T 7 ich (Jn m) meine ir tütels grânselîn, \*m · ich meine ir (irs Z) tütelînes ([rôten]: roten I tvttels Z) grânsel ([was]: Grans I). \*G · – ich meine ir tuten (titen U titel V T) grânsel – \*T (Versteile nachträglich weitgehend radiert T) 8 si (Die L Daz Z) schoup sim (imz I) in sîn vlânsel (sinen vlans I). \*G · und slouf ez im ([\*]: Die schöp sý im V die stiez sim T) in sîn (sinen U) vlânsel. \*T 9 selbe was] si was selber \*m 11 [S\*]: An ir brüste sú in zoch V · an ir brvsten si in zoch T 12 Die (div T) wibes messewende floch V (T) · diu] die D G 15 si kêrte sich niht an lôsheit. \*m 16 ir was diu diemuot bereit. \*m 23 lîp sîn] sin lip D · sîn zürnen ringet] sînen zorn erringet \*m